

70 Prozent der Erstklässler

Kinder können wegen PCs kaum mehr schreiben



Symbolbild (© Fotolia)

Ein Großteil der Tafelklassler kann heute laut einer deutschen Bildungsforscherin nicht mehr richtig mit der Hand schreiben.

Bei ungefähr 70 Prozent aller Erstklässler fehlen nach dem Kindergarten die nötigen motorischen Fähigkeiten. Sie schaffen es nicht, das sogenannte Kritzel-Alphabet aufs Papier zu bringen, sagte die Nürnberger Wissenschaftlerin Stephanie Müller am Samstag.

Kleine Schleifen, Schlangen- oder Zickzacklinien sind laut Müller die Grundlage für die Schreibschrift. Um Buchstaben, die ineinander übergehen schreiben zu können, sollten Kinder diese Kritzeleien schreiben oder malen können. Fast drei Viertel aller Tafelklassler bringen das allerdings nicht auf die Reihe.

Die Gründe für die schwindenden Fähigkeiten: Bewegungsmangel, fehlende Fingerfertigkeit, keine Eltern als Vorbilder und moderne Geräte wie Smartphones und Tablet-Computer.